

## Ausführende

### Susanne Langner – Alt



Die gebürtige Dresdnerin studierte am Mozarteum Salzburg bei KS Elisabeth Wilke Gesang und absolvierte 2006 mit Auszeichnung. In Meisterkursen bei Peter-Jakob Kooij, Barbara Schlick, Wolfram Rieger,

Axel Bauni und KS Peter Schreier vertiefte sie ihr interpretatorisches Wissen im Liedgesang und der Musik des Barock. Derzeit arbeitet sie verstärkt mit KS Ute Trekel-Burckhardt.

Sie ist mehrfache Preisträgerin und Finalistin internationaler Wettbewerbe. So gewann sie 2004 Publikumspreis und Sonderpreis des Internationalen Bachwettbewerbes Leipzig und 2007 den Pfitznerpreis der Stadt Weiden.

Ihre Tätigkeit im RIAS Kammerchor Berlin verbindet sie mit einer umfangreichen Karriere als international gefragte Solistin. Als Spezialistin für Barockmusik steht sie auf der Opernbühne, beispielsweise als Orlando (Georg Friedrich Händel) in Berlin, Venus (Alessandro Scarlatti) in Potsdam oder als Oronte (Antonio Vivaldi) unter Federico Maria Sardelli in Barga, Toscana.

Vor allem aber führen sie zahlreiche Konzertverpflichtungen ins In- und Ausland, wo sie mit namhaften Ensembles wie dem Kreuzchor Dresden, dem Deutschen Symphonie Orchester Berlin, dem Freiburger Barockorchester, Concerto Köln, dem Wroclaw Baroque Orchestra, der Lautten Com-

pagney Berlin und der Akademie für Alte Musik Berlin musiziert.

Eine besonders intensive Zusammenarbeit verbindet sie mit dem Thomanerchor Leipzig unter Georg Christoph Biller, den Virtuosi Saxoniae unter Ludwig Güttler, dem Dresdener Kammerchor unter Hans-Christoph Rademann, dem Gewandhausorchester Leipzig, dem Leipziger und Dresdner Barockorchester, Chor und Orchester des WDR und diversen kammermusikalischen Ensembles. Dabei gastiert sie regelmäßig bei Festivals wie dem Leipziger Bachfest, dem MDR Musiksommer, dem Europäisches Musikfest Stuttgart, den Tagen für alte Musik Helsinki, Wratistavia Cantans oder den Magdeburger Telemann-Festtagen.

### Falk Hoffmann – Tenor



Falk Hoffmann wurde in Dresden geboren, war Mitglied des Dresdner Kreuzchores und erhielt 1997 das Rudolf Mauersberger Stipendium.

Er studierte an der Musikhochschule seiner Heimatstadt Gesang. Eine rege Konzerttätigkeit führte ihn in verschiedene Gegenden Deutschlands.